

GYMSOB.news

Informationen der Schulleitung des Gymnasiums Schrobenhausen
Schuljahr 2017/18 - Nr. 30 vom 20.03.2018



Liebe Eltern!

Schon wieder ein „Bettelbrief“? Ja, tatsächlich. Wir – der **Förderverein „Freunde des Gymnasiums Schrobenhausen“** – wenden uns heute an Sie mit einer **großen Bitte um Unterstützung**. Mit diesem Brief möchten wir Ihnen zum einen erklären, wofür, und zum anderen versichern, wie gut Ihre finanzielle Hilfe bei uns angelegt ist.

Schule ist mehr als „nur“ Unterricht. Das Gymnasium Schrobenhausen ist eine sehr aktive Schule. Es gibt viele Angebote, die den Schülerinnen und Schülern einen Blick über den Tellerrand des Lehrplans hinaus ermöglichen: Theaterfahrten, Ausstellungsbesuche, Projekte von P-Seminaren in der Oberstufe, die für die Schule vielfach bleibende Werte schaffen, Tanzgruppen, Sportaktionen, Programme zur politischen Bildung, engagierte Ideen der Fachschaft Musik wie eigene Musicalproduktionen, die Beschaffung von neuen Instrumenten, eine Technikgruppe und vieles mehr.

Damit es derartige Vorhaben weiterhin geben kann, braucht es Geld. Vielfach gibt es keine staatlichen Mittel, und auch der Schule sind die Hände gebunden. Solche Projekte unterstützen wir aus unserem Fördertopf. Es gibt zudem auch an unserem Gymnasium Schülerinnen und Schülern, deren Eltern es finanziell nicht so gut geht, dass sie ihren Kindern alle Zusatzangebote ermöglichen können. Auch diesen Kindern und Eltern greifen wir unter die Arme.

Darüber hinaus hat der Förderverein seit gut einem Jahr die Trägerschaft für die Nachmittagsbetreuung übernommen. Wir beschäftigen hierfür Schüler aus den 9. bis 11. Klassen, die wir als Fachtutoren einsetzen. Sie betreuen täglich Unterstufenschüler nach dem Ende des Vormittagsunterrichts und unterstützen sie bei ihren Hausaufgaben, um die Eltern zu entlasten.

Woher nimmt der Förderverein das Geld für all diese Projekte? Die wesentliche Stütze sind die Mitgliedsbeiträge. Das sind pro Mitglied **gerade einmal 15 Euro pro Jahr(!)**. Ein Betrag, der in der Regel nicht wirklich schmerzt, aber doch in der Summe aller Mitglieder sehr viel hilft. Natürlich steht es jedem frei, der es sich leisten kann und will, wie bereits einige unserer Förderer einen frei wählbaren höheren Beitrag zu leisten oder zu spenden. Und genau dazu möchten wir Sie heute einladen: Geben Sie sich einen Ruck und werden Sie Mitglied des Fördervereins. Wir setzen gerne ehrenamtlich unsere Zeit für die Schule und damit unsere Kinder ein und unterstützen selbst den Förderverein finanziell. Aber: Je mehr Menschen sich bereiterklären, mit einem kleinen Obolus ihr Scherflein beizutragen, desto mehr Projekte kann der Förderverein unterstützen.

Darum erlauben wir uns, Ihnen heute eine **Beitrittserklärung** beizulegen. Keine Sorge: Sie binden sich nur so lange, wie Sie das wirklich wollen. Sie können jederzeit Ihre Mitgliedschaft auch wieder beenden. Es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie in der Familie der Gymnasiumsfreunde begrüßen könnten, die mithelfen, unseren Kindern die Schulzeit noch mehr zu bereichern. Gerne können Sie die ausgefüllte Erklärung einfach Ihrem Kind mitgeben und im Schulsekretariat abgeben lassen. Vielen Dank schon jetzt!

Herzlich, Ihr

Prof. Dr. jur. Günther Schalk

Ehemaliger, Schülervater und Vorsitzender des Fördervereins

Im Namen des Vorstands: *Dr. Rudi Dengler* *Doris Albrecht* *Maria Zaindl* *Dr. Markus Köhler*